

Pressemitteilung

The Way things are ...

Werke aus der Sammlung Thyssen-Bornemisza Art Contemporary

Julian Rosefeldt, Allan Sekula, Los Carpinteros, Anetta Mona Chisa & Lucia Tkáčová und Andreas Siekmann

Auf Einladung zur Neueröffnung des **Torun Centre of Contemporary Art (CoCA)** präsentiert **Thyssen-Bornemisza Art Contemporary (T-B A21)** Werke aus der Sammlung der Stiftung. Das Torun Centre of Contemporary Art, dessen ursprüngliche Gründung bereits im Jahre 1939 erfolgte, wird als erste offizielle Institution in Polen zelebriert, dessen Interesse voll und ganz der zeitgenössischen Kunst gewimmt ist.

Die ausgewählten Werke der Stiftung erforschen die Frage nach künstlerischer Repräsentation zunehmend prekärer Arbeitsbereiche innerhalb moderner Wirtschaftsdomänen.

Die überaus dramatischen sowie vielstimmigen Geschichten/Chroniken aus dem Arbeitsmilieu erzählt oder dargestellt von **Julian Rosefeldt, Allan Sekula, Los Carpinteros, Anetta Mona Chisa & Lucia Tkáčová** und **Andreas Siekmann** entspringen aus der Entwicklung und Verschiebung verschiedener Produktions- und Arbeitsprozesse. Ein Beispiel dessen ist die Verlagerung des Dienstleistungssektors an Arbeitsimmigranten einer weitläufigen breiten gesellschaftlichen Schicht, die in vielen Fällen ohne Arbeits-Genehmigung eingestellt werden, und wiederum die sich daraus ergebenden gesellschaftlichen Ordnungen reflektieren.

Diese Umstände symbolisieren Merkmale eines Übergangsstadiums in dem bedeutende Einflüsse und Umschichtungen auf der ganzen Welt nicht nur regionale Veränderungen und generell schlechtere Konditionen bewirken sondern auch gewerbliche und handwerkliche Branchen bedroht zu verdrängen oder im schlimmsten Fall zu eliminieren.

Die Ausstellung wird von einem Filmprogramm, **True [Hi]stories of Work**, begleitet, in dem täglich Filme und Videoarbeiten aus dem Bestand der T-B A21 Stiftung sowie einer Vielfalt an ausgewählten filmischen Werken gezeigt werden, die auf das Thema innerhalb ihrer verschiedenen geographischen und kontextuellen Parametern näher eingehen.

Thyssen-Bornemisza Art Contemporary wurde 2002 von Francesca von Habsburg gegründet und führt das Engagement der Familie Thyssen für Kunst in der vierten Generation fort. Die Stiftung hat sich der Aufgabe verschrieben, die Produktion zeitgenössischer Kunstwerke zu unterstützen und deren Realisierungs- und Vermittlungsprozess aktiv zu begleiten. Programmatische Schwerpunkte liegen in der Erfassung der regionalen Breite und Diversität künstlerischer Formen und Wissensdisziplinen, welche die Modalitäten von (sinnlicher) Wahrnehmung und (sprachlicher) Erfahrung herausfordern.

Other than yourself, derzeit in den Ausstellungsräumen im Wiener Sitz der Stiftung zu sehen und die Ausstellung **Thyssen-Bornemisza Art Contemporary. Sammlung als Aleph** im Kunsthaus Graz bilden thematische Höhepunkte der Sammlung T-B A21.

The Morning Line von Matthew Ritchie und Aranda/Lasch, die zweite Kommission der Stiftung in ihrem fortlaufenden Art Pavilion Projekt, gilt als eines der Hauptbeiträge die auf den diesjährigen Biennalen in Venedig im September und in Sevilla im Oktober gezeigt werden.

The Way Things Are...

Werke aus der Sammlung Thyssen-Bornemisza Art Contemporary

Kuratorinnen: Daniela Zyman (Thyssen-Bornemisza Art Contemporary)
Barbara Horvath, Filmprogramm (Thyssen-Bornemisza Art Contemporary)

Pressekonferenz: Freitag, 13. Juni 2008, 15 Uhr
mit Stefan Mucha, Direktor CoCA Torun
Joanna Zielinska, Chef-Kuratorin CoCA Torun
Francesca von Habsburg, Gründerin und Vorsitzende,
Thyssen-Bornemisza Art Contemporary
Daniela Zyman, Chef-Kuratorin, Thyssen-Bornemisza Art Contemporary

Eröffnung: Samstag 14. Juni 2008, 16.00 Uhr

Open-air Konzert: Samstag, 14. Juni 2008, 20.00 Uhr
DJ's 3 moonboys (PL), pottyumbrella (PL),
Kalabrese (CH), Flykiller (GB)
EINTRITT FREI

Ausstellungsdauer: 14. Juni 2008 – 31. Oktober 2008
Centre of Contemporary Art Torun / www.csw.torun.pl

Information:

Presse

Thyssen-Bornemisza Art Contemporary

Himmelpfortgasse 13, 2. Stock, 1010 Wien

T +43 1 513 98 56 29

F +43 1 513 98 56 22

press@tba21.org / www.tba21.org

Press Relations /

Thyssen-Bornemisza Art Contemporary

Christina Werner

w.hoch.zwei. Kulturelles Projektmanagement

Breite Gasse 17/4, 1070 Wien

T +43 1 524 96 46 22

F +43 1 524 96 32

werner@kunstnet.at